

Weiden, den 01.01.2011

Antrag an den Bezirkstag des Judobezirks Oberpfalz:

Es wird beantragt in Zukunft nicht mehr am Rene-de-Smet-Pokal in der derzeitigen Form teilzunehmen.

Begründung:

Der Modus einer Gesamtwertung über U14, U17 und U20 hat trotz guter Leistungen unserer Nachwuchskämpfer in der Summe in den letzten wenigstens 20 Jahren der Oberpfalz nie eine echte Chance gelassen. Wir organisieren mit großem Aufwand Negativerlebnisse. Wären die Altersgruppen U14 und U17 (U20) einzeln gewertet, wäre in den letzten Jahren regelmäßig wenigstens eine Nachwuchsauswahl aus der Oberpfalz auf einem Treppchenplatz gelandet. Eine besondere Problematik zeigt sich in der Altersklasse U20 wo die Bezirke mit den Leistungszentren systembedingt die Nase vorne haben müssen und regelmäßig Ex-Oberpfälzer gegen die Oberpfalz auf der Matte stehen.

Es wird vorgeschlagen den Modus des Rene-de-Smet-Pokals zu überdenken. Beispielsweise einzelne Mannschaftswertungen U14, U17, U20 und einen Gesamtpokal. Dadurch gäbe es nicht nur einen Sieger sondern drei oder vier.